

Franckesche Stiftungen zu Halle

Zergliederung Biblischer Begriffe

Thiele, Anton Bernhard

Frankfurt an der Oder, 1764

VD18 13200763

Verzeichniß D.) des merkwürdigsten welches bei denen von (Gennao)
Zeugen abgeleiteten Worten ist angezeigt worden.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-196288

1. die aus dem Fels Gezeugte (f. S. 3. 31.) 3. E. das Jeschurun. *
2. die in Zion Geborne Ps. 87, 4-6. (f. S. 16. 31.)
3. die von oben von neuen Gezeugte -- mithin welche das Königreich Gottes gesehen haben können Joh. 3, 3. (f. S. 11. 12. 32.)
4. Onesimus -- Phil. v. 10. (f. S. 6. 31.)
5. einige aus den Corinthiern -- I Cor. 4, 15. (f. S. 6. 31.)
6. die von Abrahams Freien Gal. 4, 23. (S. 16.) d. i. nach der Allegorie von dem Einem Bündnisse v. 24. von Jerusalem das Oben v. 26. Geborne, mithin Paulus und alle dessen Brüder die durch die Verheißung geboren und erben v. 23. 29. (S. 16. 6.) **

Verzeichniß D.)

des

merkwürdigsten welches bei denen von (Gennao) Zeugen abgeleiteten Worten ist angezeigt worden.

1. Die abermalige Geburt Matth. 19, 28. (S. 24. 25.) ist der Zustand oder Zeitpunkt darin Jesu Jünger u. f. w.
2. -- -- -- des heiligen Geistes Tit. 3, 5. (S. 25. 26. 27. 28.) ist die Wiedergeburt u. f. w.
3. Der Vater 1 Pet. 2, 3. (S. 29. 30.) hat wiederum gezeugt nach seiner vielen Barmherzigkeit u. f. w. f. Verzeichn. C. n. B. (S. 34.)
4. Die wiederum Gezeugte 1 Pet. 1, 23. (S. 30.) sind gezeugt worden, 1, nicht aus verweslichen, sondern 2, aus unverweslichen Saamen, 3, durch das lebendige und in Ewigkeit bleibende Wort Gottes. (S. 30.)

Damit die aus dem (S. 33.) angezeigten Grundsatz gefolgerte Anmerkungen (S. 26. 33. 34.) von den gemeinschaftlichen Kennzeichen derer aus Gott -- mit denen aus dem Vater u. f. w. Gezeugten -- jedem einleuchten --; so will ich die schon angezeigte Sätze kurz wiederholen und von ieder Art ein Beispiel beifügen. (Vergl. S. 33. Anmerk. 1.)

E 3

Erster

* Dieses Jeschurun: (f. S. 3.) beweiset, daß das aus Gott -- gezeugt seyn, die Wiedergeburt, (vergl. Verz. C.) oft nicht in dem Wesen dessen, davon es eine Bestimmung ist, hinreichend gegründet, mithin auch nicht desselben Eigenschaft, noch weniger ein wesentliches Stück von demselben sey; folglich ohne Verletzung des Wesens desselben das seyn und nicht das seyn könne. Man schliesse aber nicht: Was von einigen Dingen eine innere zufällige Bestimmung ist, das hat 1) nur Zufälligkeiten (modos) zu seinen Kennzeichen, und ist daher 2) allemal ein modus.

** Dieses Verz. C. wird denen besonders zu statten kommen welche sich aus der heiligen Schrift von denen aus Gott Gezeugten u. f. w. nach der Vernunftlehre einen bestimmten Begriff und Erklärung machen wollen.

Erster Satz: Die aus dem Vater u. s. w. haben die Kennzeichen der aus Gott Gezeugten. 3. B.

Jesu Bruder -- (Matth. 12, 49.) ist aus dem Tode in das Leben hinüber gestiegen.

Dieser Ausspruch kan als ein Lehrsatz angesehen und also bewiesen werden:

Wer Jesu Bruder ist, thut den Willen des Vaters im Himmel; wer den Willen des Vaters im Himmel thut ist in das Königreich der Himmel eingegangen; wer in das Königreich der Himmel eingegangen, ist aus -- dem (heiligen) Geist gezeugt; wer aus dem Geist gezeugt, ist aus Gott gezeugt, wer aus Gott -- liebt; wer liebt ist aus dem Tode in das Leben hinüber gestiegen: Folglich ist Jesu Bruder -- aus dem Tode in das Leben hinüber gestiegen 1 Joh. 3, 14. (s. S. 20. 14.)

Zweiter Satz: Die aus Gott -- haben die Kennzeichen der aus dem Vater u. s. w. Gezeugten. 3. B.

Wer glaubt daß Jesus der Christ ist (1 Joh. 5, 1.) ist Geist Joh. 3, 6. (S. 16.)

Dritter Satz: Die aus dem Vater -- haben die Kennzeichen

A) der aus dem Sohne --. 3. B.

Die Auserwählte 1 Pet. 1, 2, 3. sind solche von denen gesagt werden kann: „sie haben Thau der dem Messias gehört.“ Ps. 110, 3. (S. 3. 4. 29.)

B) der aus dem Geist gezeugten. 3. B.

Die Auserwählte gehen wo sie wollen -- Joh. 3, 8. (S. 18.)

Vierter Satz: Die aus dem Sohne -- haben die Kennzeichen

A) der aus dem Vater --. 3. B.

Wer die Gerechtigkeit thut 1 Joh. 2, 29. ist von dem Vater gezeugt nach desselben vielen Barmherzigkeit -- 1 Pet. 1, 3. (S. 29. 8.)

B) der aus dem Geist Gezeugten. 3. B.

Wer aus Gott ist 1 Joh. 3, 10. von dem haben die Unwiedergeborne nicht gesehen, gewußt woher er kommt und wohin er geht, und von demselben kan gesagt werden, daß über ihn der heilige Geist ausgegossen. (S. 28.)

Fünfter Satz: Die aus dem heiligen Geist -- haben die Kennzeichen

A) der aus dem Vater --. 3. B.

Welche in das Königreich Gottes hinein gegangen seyn können Joh. 3, 5. sind vom Vater gezeugt nach desselben vielen Barmherzigkeit zur lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung J. E. -- (S. 29.)

B) der aus dem Sohne Gezeugten. 3. B.

Die den Willen des Vaters in den Himmeln thun, also Jesu Bruder, Schwester, Mutter (S. 14.) sind solche von denen gesagt werden kan: „der Thau welcher auf diesen ist gehört dem Messias.“ (Ps. 110, 3.)

Sechster

Sechster Satz: s. S. 34. Anmerk. 2. B. V.

Die aus dem Fels Gezeugte (S. 2.) die von oben -- mithin die das Kö-
nigreich Gottes gesehen haben können -- Joh. 3, 3. (S. 11.) 1, die rührt
der Böse nicht an -- (S. 22.) 2, sind vom Vater nach dessen vielen Barm-
herzigkeit -- (S. 29.) 3, von ihnen kann gesagt werden: der Thau
so auf ihnen u. s. w. 4, sind Geist u. s. w.

Nach diesen beigelegten Exempeln können leicht durch Hilfe der Verzeich-
nisse (S. 30-35.) mehrere Sätze hergeleitet werden. Diese wird man
durch unmittelbare Folgerungen, davon ich Beispiele genung gegeben,
wiederum vermehren, ihre Wahrheit bestätigen und aus denselben neue
herleiten können.

Nachstehende beantwortete Fragen werden dem Leser einige wichtige Stücke
von den aus Gott -- Gezeugten -- nach denen in diesem Aufsatze
enthaltenen Stellen kurz vorstellen:

Die aus Gott -- Gezeugte

oder von neuen Geborne.

1. Wer ist -- gezeugt? s. Verz. A, B., S. 30-32.
1. Wer ist -- Geboren? s. Verz. A, B.,
2. Wer hat gezeugt? a, ein Fels, 5 Mos. 32, 18. (S. 2.) b, Gott Vater 1 Pet. 1, 3.
2. Wer hat geboren? (a, die Mor- genröthe Ps. 110, 3. s. S. 4.) b, Jeru- salem das oben Gal. 4, 26. (S. 6. 19.) c, Paulus 1 Cor. 4, 15. Phil. 10.
3. Aus wem sind sie gezeugt? a, aus Gott dem Vater, Sohn und Geist (s. S. 32.) b, aus Wasser Joh. 3, 5. (S. 14) c, aus uns verweslichen Saamen 1 Pet. 1, 23. (S. 30.)
3. In wem sind sie geboren? in Christo Jesu 1 Cor. 4, 15. (S. 6.)
4. Wodurch? a) durch die Aufer- stehung Jesu Christi von den Tod- ten 1 Pet. 1, 3. (S. 29) b, durch das lebendige und in Ewigkeit blei- bende Wort Gottes 1 Pet. 1, 23. (S. 30.)
- 4) Wodurch? a, durch das Evans- gelium 1 Cor. 4, 15. (S. 5.) b, durch die Verheißung Gal. 4, 23. (S. 16.)
5. Wornach? nach der vielen Barm- herzigkeit des Vaters 1 Pet. 1, 3. (S. 29.)
5. Wornach? nach dem Geist Gal. 4, 29. (S. 19.)
6. Wozu? zur lebendigen Hoffnung 1 Pet. 1, 3. (S. 29.)
6. Wozu? zu erben Gal. 4, 30. (S. 16.) vergl. S. 29.

7. Wo,